
Joint Venture Ankündigung

Qualität verbindet: epimedical Switzerland und die thailändische Cosmo Group gründen Joint Venture für den asiatischen Raum



SWISS MADE

Baden/Bangkok, 16. August 2016. Hier wächst zusammen, was zusammengehört: Der Schweizer Implantate Hersteller epimedical und die thailändische Cosmo Group werden künftig unter der gemeinsamen Unternehmung epimedical Asia Ltd. asiatische Kliniken und Krankenhäuser mit medizinischen Qualitätssystemen „made in Switzerland“ versorgen. Dieses Joint Venture wurde am 9. August 2016 mit der feierlichen Vertragsunterzeichnung in der schweizerischen Botschaft in Bangkok besiegelt. Der Ausbau des Vertriebs ist jedoch erst der Anfang. Ziel des Joint Ventures ist es, mit der Gründung der Swiss-Thai-Medical-Academy mehr medizinische Kompetenz und Know-how im Königreich Thailand aufzubauen, den fachbezogenen, interkulturellen Austausch voranzutreiben und die Produktion der Hightech-Produkte für Traumatologie und Orthopädie vor Ort zu ermöglichen.

Die epimedical Switzerland AG mit Hauptsitz im schweizerischen Baden hat in den letzten Jahren bereits Vertretungen im mittleren Osten und in Lateinamerika eröffnet. Die Nachfrage nach den speziell für grosse Knochen entwickelten, hochwertigen Implantaten und den zugehörigen Instrumenten wächst stetig. Der Eintritt in den asiatischen Markt ist für Gründer und CEO Vincenzo Carrieri daher der nächste logische Schritt. Carrieri ist überzeugt, mit der Cosmo Group Public Company Ltd. einen Partner an der Seite zu haben, der sich dem hohen Qualitätsanspruch von epimedical in gleichem Masse verpflichtet fühlt: „Kompromisslose Qualität ist für den Heilungsprozess unserer Patienten unerlässlich. Mit der Cosmo Group konnten wir unseren Wunschpartner für den Vertrieb unserer hochwertigen Produkte auf dem asiatischen Markt gewinnen. Cosmo kennt, schätzt und vertritt die hohen Standards von Schweizer Unternehmen bereits seit über 50 Jahren. Für die Inhaberfamilie und ihre hochmotivierten Mitarbeiter ist der Qualitätsanspruch ebenso zu einem integralen Bestandteil der Unternehmenskultur geworden, wie für epimedical. In Bezug auf Qualität sprechen wir eindeutig dieselbe Sprache.“ Für Chief Executive Officer Carrieri, der den Erfolg

Pressemitteilung • 2016-08-16

der epimedical-Produkte unter anderem auf die lange Tradition der Schweiz in der Verarbeitung von hochempfindlichen und edlen Materialien, so zum Beispiel in der Uhrenherstellung, zurückführt, stellt dieses gemeinsame Verständnis eine unverzichtbare Grundlage für die erfolgreiche Zusammenarbeit der beiden Unternehmen dar.

Die 1964 von Chairod Mahadumrongkul gegründete Cosmo Group Public Company kann auf eine über fünf Jahrzehnte andauernde Erfolgsgeschichte zurückblicken: Als strategischer Partner für weltweit führende, renommierte Marken und Unternehmen aus dem Premium-Segment hat sich die thailändische Unternehmung mit der Produktion qualitativ hochwertiger Produkte einen Namen gemacht und beschäftigt über 5.000 Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Disziplinen. So hat sich das familiengeführte Unternehmen auch in der Medizintechnik weitreichende Kompetenzen und ein fundiertes Fachwissen erarbeitet und entwickelt heute speziell angefertigte Prothesen und Implantate für den orthopädischen Bereich. Naruepon Techawatanawana, President und CEO der Cosmo Group, sieht die Gründung der epimedical Asia Ltd. als Startschuss für den Aufbau einer lokalen, forschungsorientierten Entwicklungs- und Produktionsstätte: „Die Zusammenarbeit mit epimedical ermöglicht uns den Zugang zu erfahrenen Experten der Medizintechnik. Das Wissen der Schweizer Kollegen ist in meinen Augen grundlegend für den Aufbau der thailändischen Forschungs- und Entwicklungskompetenz sowie einer gemeinsamen Produktionsstätte hier bei uns vor Ort.“ Dass es Techawatanawana und Carrieri ernst ist mit dem Wissenstransfer, stellen ihre Pläne für die nahe Zukunft unter Beweis: epimedical Asia Ltd. wird eine eigene Akademie für die Ausbildung des medizinischen Fachpersonals aufbauen. „Unsere hohen Qualitätsstandards ziehen sich durch die komplette Wertschöpfungskette. Diesem Anspruch wollen wir auch bei der Ausbildung unserer lokalen Spezialisten und Fachkräfte gerecht werden“, begründet Vincenzo Carrieri diesen Schritt. Nun freut er sich darauf, diese hohen Ziele gemeinsam mit Techawatanawana und dem Joint Venture epimedical Asia Ltd. zu verwirklichen.

Swiss Quality in Detail.

Kontakt:

epimedical (Switzerland) AG
Media Relations
media@epimedical.ch

Links:

www.cosmo.co.th
www.epimedical.ch

Pressemitteilung • 2016-08-16

